

Nachruf

1) Univ.-Prof. OSR.i.R. DDr. Kurt Gallent, Bürger der Stadt Graz

Am Freitag, dem 31. 12. 2010 ist der Bürger der Stadt Graz, Herr Univ.-Prof. Oberstudienrat i.R. DDr. Kurt Gallent verstorben.

Herr Univ.-Prof. Dr. Kurt Gallent wurde am 18. Februar 1920 in Graz geboren. Nach dem Besuch der Volksschule und Ablegung der Reifeprüfung am Realgymnasium in der Lichtenfelsgasse wurde er im Dezember 1938 zur Deutschen Wehrmacht eingezogen. Bei Kriegsbeginn sofort im Fronteinsatz geriet er im September 1944 in russische Kriegsgefangenschaft und wurde erst im Oktober 1947 in seine Heimat entlassen. Im Juli 1948 fand Univ.-Prof. Dr. Kurt Gallent erstmals eine Anstellung als Hilfsarbeiter bei der Stadt Graz. Seine Tätigkeiten reichten vom Lokomotivführer der Werksbahn im Schotterwerk Brucknerstraße über Handlangerdienste in der Schlosserei bis zum Brecherwärter. Darüber hinaus besuchte er als Werkstudent die Karl-Franzens-Universität und promovierte 1956 zum Doktor der Rechtswissenschaften. Ab dem Jahr 1959 war er zuerst als Strafreferent im Gewerbeamt und in weiterer Folge als Stellvertreter des Liegenschaftsdirektors tätig. Nach seiner Versetzung im Jahre 1966 in das Rechtsamt hat er später als dessen Leiter bis zu seiner Pensionierung am 31.8.1985 dazu beigetragen, dass diese vielschichtige, verantwortungsvolle und schwierige Rechtsmaterie dank seiner umsichtigen und vorausblickenden Amtsführung hervorragend bewältigt werden konnte. Im Sommersemester 1978 hat er die Lehrbefugnis für Österreichisches Verfassungs- und Verwaltungsrecht als Universitätsdozent am Institut für Öffentliches Recht, Politikwissenschaft und Verwaltungslehre an der Karl-Franzens-Universität erlangt. Seine Vorlesungen über Gemeinderecht und später über Umweltrecht, er war der erste Vortragende auf diesem Gebiet, waren richtungweisend, so dass er mit EntschlieÙung des Bundespräsidenten zum außerordentlichen Universitätsprofessor ernannt wurde.

Die Ernennung zum Bürger der Stadt Graz erfolgte mit Gemeinderatsbeschluss vom 21.5.1987.

Die Stadt Graz wird dem Verstorbenen stets ein ehrendes Gedenken bewahren.